



PRESSEMITTEILUNG

HÖRSPIELSSOMMER



Leipzig, 12. Juli 2017

Öffentlichkeitsarbeit
Hörspielsommer e.V.
Karl Liebknecht Str. 48
04275 Leipzig
presse@hoerspielsommer.de

Auf die Wiese, fertig, los!

Zur Halbzeit zieht der Hörspielsommer e.V. positive Bilanz und lädt zum zweiten Teil des Jubiläumsprogramms. Der 15. Leipziger Hörspielsommer wurde am vergangenen Freitag feierlich von der Leipziger Kulturbürgermeisterin Dr. Skadi Jennicke eröffnet und erlebte einen gelungenen Auftakt mit einem Jubiläums-Special, dem 9. Kinder- und Jugendhörspielwettbewerb, den Performances „Prinz Peters Suche III: der kleine Fratz“ von Zym Olump und „Q-R-T“, einem Live-Hörspiel-Comic, sowie vielfältigen Thementagen im Familien- wie auch Abendprogramm. Die zweite Festivalhälfte verspricht mit dem Internationalen Fenster, Hauptlive-Act Liquid Penguin Ensemble und Ligna, zwei weiteren Wettbewerben und der Langen Nacht der Hörkunst nicht minder spannend zu werden.

Endlich ist es wieder soweit! Der Leipziger Hörspielsommer hat seine Zelte am vergangenen Freitag auf dem Richard-Wagner-Hain aufgeschlagen. Die ersten Besucher fanden schon während des Aufbaus ihren Platz und erwarteten gespannt die ersten Töne. Sie wurden nicht enttäuscht. Die Wiese füllte sich mit Hörspielbegeisterten, die sich auch vom kurzzeitig aufkommenden Regen nicht abschrecken ließen. Die vielen Verbliebenen wurden mit dem Jubiläums-Special belohnt, welches mit einer Auswahl ehemaliger Gewinnerstücke des Internationalen Hörspielwettbewerbs aufwartete.

Der Festivalsamstag war den jungen Hörspielmacher_innen gewidmet: Zum 9. Mal wurde der Kinder – und Jugendhörspielwettbewerb für Teilnehmer_innen bis 18 Jahre eingeläutet. Moderiert wurde der Nachmittag von der Kinder- und Jugendjury, welche auch die Sieger_innen des Wettbewerbs kürten. Der erste Preis ging dieses Jahr an „Die Horrorferien“ von Britt Henning und der Klasse 6.3 der neuen IGS in Göttingen. „Das Hörspiel schafft es fast durchgängig gruselige und komische Momente zugleich zu erzeugen“, so unsere Kinder- und Jugendjury. Das Abendprogramm mit dem Themenbereich „Sex und So“ und der Live-



Performance „Prinz Peters Suche III: Der kleine Fratz“ der Künstlergruppe Zym Olump ließ den Tag ausklingen.



Am Sonntag gab es wunderbar heißes Hörspielsommer-Wetter und ein „Live-Hörspiel-Comic“ über den kindlichen Außerirdischen Q-R-T von Ferdinand Lutz und Dominik Müller auf den Richard-Wagner-Hain. Der Themenabend „Radio Gaga“ beinhaltete verschiedenste wegweisende Stücke seit Anbeginn der Hörspielkunst, unter anderem das erste je in Deutschland ausgestrahlte Hörspiel „Zauberei auf dem Sender“ aus dem Jahr 1924 von Hans Flesch in einer „neueren“ Version aus dem Jahr 1962.

Die ganze Woche noch lockt der Hörspielsommer Jung und Alt zur zweiten Festivalhälfte auf das Festivalgelände am Richard-Wagner-Hain. Highlights erwarten die hörwilligen Besucher_innen u.a. am Donnerstag (13. Juli) mit dem Internationalen Fenster nach Frankreich und zahlreichen Werken aus sowie über unseren französischen Nachbarn. Am Freitag (14. Juli) werden im Rahmen des Hörspielmanuskriptwettbewerbes erstmals die vertonten Manuskripte, die von Studierenden der Bauhaus-Universität Weimar und aus Gießen innerhalb des letzten Jahres produziert wurden, vor Publikum gespielt. Danach folgt die Lange Nacht der Hörkunst (erstmalig mit Stereo-Kopfhörern, finanziert durch eine erfolgreiche Crowdfundingaktion und die freundliche Unterstützung vom EWERK) und am Wochenende der 15. Internationale Hörspielwettbewerb mit bisher noch unveröffentlichten Stücken und einer Preisverleihung.

Der Hörspielsommer e.V. schreibt als Veranstalter des bedeutendsten und langjährigsten Hörspielfestivals seit 15 Jahren Wettbewerbe aus, die sich dem Hörspiel widmen und besonders freie Hörspielmacher_innen und den Nachwuchs fördern. Seit 2003 lässt der Leipziger Hörspielsommer die Stadt einmal jährlich zum wichtigsten Treffpunkt für die deutschsprachige Hörspielszene werden.

Ansprechpartner: Marcus Heinke, 0176/20170867, presse@hoerspielsommer.de

